

Anrede....

Heute haben wir die Aufgabe aus einem Kreis von 67 Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Rastede unsere Vorschläge für die Schöffen und Jugendschöffenwahl auszuwählen und dem Amtsgericht Westerstede 16 Schöffen und 9 Jugendschöffen vorzuschlagen.

Wir danken ausdrücklich allen 67 Bewerberinnen und Bewerbern für die Bereitschaft, sich in den Dienst der Gesellschaft zu stellen.

Bevor wir unserer Aufgabe nachkommen, sollten wir uns noch einmal klarmachen, welche Bedeutung diese Wahl hat. Die Trennung von Judikative und Exekutive ist unumkehrbar im Art. 20 des Grundgesetzes festgeschrieben.

Gerade der Blick nach Polen, Ungarn oder Israel, zeigt uns, dass dieser Grundsatz der Gewaltenteilung nicht selbstverständlich ist und immer wieder von einer demokratischen Gesellschaft gegen Angriffe von links oder rechts verteidigt werden muss. In vielen Nationen gehen die Menschen für diese Grundrechte auf die Straße und demonstrieren gegen den Versuch die Justiz zu gängeln oder ganz durch die Staatsführung zu übernehmen.

Die Bewerberinnen und Bewerber wollen ihren Beitrag zu einer sehr verantwortungsvollen Aufgabe, der Rechtsprechung, zu leisten. Sie ducken sich nicht weg, sondern wollen mit ihren Wertvorstellungen und einem Sinn für Gerechtigkeit die Gerichte unterstützen. Dieser Austausch zwischen Gesellschaft und Justiz prägt unser Zusammenleben seit Jahrzehnten erfolgreich. Das Einstehen für die Werte unserer Gemeinschaft besteht nicht nur im Engagement in Bürgerinitiativen, Verbänden, Gewerkschaften und /oder politischen Parteien. Die freiwillige Übernahme von Ehrenämtern zum Wohle unserer Gesellschaft ist ein wesentlicher Baustein zur Erhaltung unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung.

Unser heutiges gemeinsames Votum ist mit großem Respekt für alle Bewerberinnen und Bewerber verbunden. Die Rasteder Ratsfrauen und Ratsherren haben gemeinsam sich für den vorgeschlagenen Personenkreis entschieden, weil Sie diesen Personen vertrauen und Ihnen zutrauen, diese verantwortungsvolle Aufgabe neutral und nach besten Wissen und Gewissen anzugehen. Wir haben nach unserem Verständnis die richtigen Persönlichkeiten für unseren Vorschlag ausgewählt.